

3. Ausschreibung - Zero Emission Mobility

Zero-Emission Electric Vehicles, Infrastructure, Logistics & Mobility Solutions

Ausschreibung offen von **22.06.2020 12:00**  (<https://www.ffg.at/ics/97705/start>) bis **13.11.2020 12:00** 
(<https://www.ffg.at/ics/97705/ende>)

Programmeigentümer/Geldgeber



(<http://www.klimafonds.gv.at/>)

Die 3. Ausschreibung „Zero Emission Mobility“ unterstützt das Ziel einer 100%igen Elektrifizierung von Fahrzeugen sowie die Entwicklung und Erprobung von intelligenter E-Mobilitäts- bzw. Wasserstoffinfrastruktur und darauf aufbauender Logistiklösungen und Mobilitätsservices. Dafür stehen 8 Mio. EUR an Förderungen zur Verfügung.

Inhalt der Ausschreibung:

Zero Emission Mobility ist das Forschungs- und Demonstrationsprogramm des Klima- und Energiefonds im Bereich der nachhaltigen Mobilität und Energieversorgung. Im Zuge der 3. Ausschreibung können Projekte in folgenden Schwerpunkten eingereicht werden:

- Im **Themenschwerpunkt "Zero-Emission Vehicles"** wird zur Einreichung von Projekten aufgerufen, die lokal emissionsfreie Fahrzeuge dahingehend (weiter-) entwickeln, dass sie durch Batterien, Brennstoffzellen oder Hochleistungskondensatoren zu 100 % mit elektrischer Energie angetrieben werden.
- Im **Themenschwerpunkt „Zero-Emission Infrastructure“** sollen Projekte auf die (Weiter-)Entwicklung und pilothafte Umsetzung von Elektromobilitäts-Infrastruktursystemen sowie deren intelligente Integration in das Energiesystem abzielen.
- Der **Themenschwerpunkt „Zero-Emission Logistics & Mobility Solutions“** behandelt die Entwicklung und Demonstration von Zero-Emission-Güterlogistikkonzepten sowie die Einbindung von Zero-Emission Technologien in ein integriertes Mobilitätssystem.
- Darüber hinaus soll eine **F&E-Dienstleistung** technologische Optionen und ökonomische Rahmenbedingungen für die Elektrifizierung des Güterverkehrs am österreichischen Autobahnen- und Schnellstraßennetz bis 2040 näher beleuchten.

Zugelassene Instrumente:

- Leitprojekte: Die Projektanträge können sowohl Arbeitspakete der industriellen Forschung als auch der experimentellen Entwicklung umfassen.
- Kooperative F&E-Projekte der industriellen Forschung oder experimentellen Entwicklung
- F&E-Dienstleistungen

Ein **Vorgespräch bis 16. Oktober 2020** ist für Leitprojekte verpflichtend, für kooperative F&E-Projekte freiwillig möglich.

Zielgruppen der Ausschreibung:

Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Universitäten und Fachhochschulen, Vereine, Länder und Gemeinden etc.

Kontakt

DI Dagmar Weigel MSc

Programmleitung

T +43 5 7755 5045

dagmar.weigel@ffg.at

[\(mailto:dagmar.weigel@ffg.at\)](mailto:dagmar.weigel@ffg.at)

DDI Ursula Bodisch

Programmmanagerin

T +43 5 7755 5047

ursula.bodisch@ffg.at

[\(mailto:ursula.bodisch@ffg.at\)](mailto:ursula.bodisch@ffg.at)

eCall

- > [Projekt einreichen und verwalten \(https://ecall.ffg.at/Cockpit/Cockpit.aspx\)](https://ecall.ffg.at/Cockpit/Cockpit.aspx)

Zusätzliche Informationen

- 🔗 [Downloadcenter](https://www.ffg.at/zero-emission-mobility/3.AS_downloadcenter)
(https://www.ffg.at/zero-emission-mobility/3.AS_downloadcenter)
- 🔗 [zum Programm](https://www.ffg.at/zero-emission-mobility)
(<https://www.ffg.at/zero-emission-mobility>)